

Anfrage von Herrn Stadtrat Schönweiß, DIE LINKE vom 04.06.2009;
"Mittagessen an Schulen"

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

Betreff

Anfrage von Herrn Stadtrat Schönweiß, DIE LINKE, vom 04.06.2009;
"Mittagessen an Schulen"

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

1

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Schule, Bildung und Sport nimmt vom vorgelegten Sachstandsbericht zur Anfrage von Herrn Stadtrat Schönweiß, DIE LINKE, im Hinblick auf „Mittagessen an Schulen“ Kenntnis.

Sachverhalt

Das Schulrecht sieht keinen Rechtsanspruch auf ein Mittagessen für jeden Schüler und jede Schülerin vor. Eine entsprechende gesetzliche Regelung wäre auch nicht kurzfristig realisierbar, da derzeit an den meisten Schulen der Unterricht noch um 13 Uhr endet und somit auch die räumlichen Kapazitäten zur Einrichtung von Küchen nicht vorhanden sind.

Die Situation wird sich in den nächsten Jahren durch den im Rahmen des Bildungsgipfels beschlossenen verstärkten Ausbau von Schulen zu gebundenen bzw. offenen Ganztagschulen grundlegend verbessern. In der Bekanntmachung des Bayer. Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zur offenen Ganztagschule wurde das Angebot einer täglichen Mittagsverpflegung als fester Bestandteil des Betreuungskonzepts verbindlich festgeschrieben.

Im Zuge der Einrichtung von Ganztagschulen müssen auch die Schulräume bedarfsberecht um- und ausgebaut werden (z.B. Einrichtung von Mensen). Eine Mensa wurde an der Hauptschule Soldnerstraße (gebundener Ganztageszug) eingerichtet. Eine weitere entsteht im Zuge des Neubaus der Hauptschule Maistraße (gebundener Ganztageszug).

Mit der Einführung des G8 und dem daraus resultierenden Nachmittagsunterricht an Gymnasien, wurde am Hardenberg-Gymnasium eine Mensa errichtet, in der ca. 400 Schüler pro Woche eine Mittagsverpflegung erhalten.

Am Heinrich-Schliemann-Gymnasium werden ca. 300 Schüler pro Woche in der zur Küche umgebauten ehemaligen Hausmeisterwohnung mit Mittagessen versorgt.

Im Bereich des Schulzentrums Tannenplatz bietet die Mensa des Helene-Lange-Gymnasiums warmes Mittagessen an.

In der Stadt Fürth stellt sich die Situation an den Grund-, Haupt-, und Förderschulen wie folgt dar:

862 Schüler und Schülerinnen, die für eine Ganztagsbetreuung, eine gebundene oder offene Ganztagschule angemeldet sind und diese besuchen, erhalten ein warmes Mittagessen. Ganztägige Betreuung findet an insgesamt 15 Grund-, Haupt- und Förderschulen innerhalb der Stadt Fürth statt. Da auch in der Stadt Fürth die ganztägige Betreuung kontinuierlich ausgebaut wird, wird auch die Anzahl der Schüler, die ein Mittagessen erhalten, in den kommenden Schuljahren stetig zunehmen.

Zusätzlich wurde eine Förderrichtlinie „Mittagessen an Ganztagschulen“ vom Bayer. Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung erlassen, wonach bedürftige Kinder einen Essensgeldzuschuss von 200 €/Kind und Schuljahr erhalten, sofern sich die Kommune in gleicher Höhe beteiligt. Die Bedürftigkeit der Schüler ist nachzuweisen.

Im übrigen wird auf die Vorlage zu TOP 2 „Mittagessen an bedürftige Schüler“ des Ausschusses für Schule, Bildung und Sport vom 02.04.2009 verwiesen.

Im Hortbereich hat die Stadt Fürth derzeit in den Monaten September 2008 bis Juli 2009 19.000 € als Essenszuschuss für bedürftige Hortschüler aufgewendet. Dies entspricht also ca. 100 Kindern pro Monat.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten	€		€
Veranschlagung im Haushalt		Budget-Nr.	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	im	<input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm	Beteiligte Dienststellen:		
liegt vor:	<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA	<input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. SchvA

Fürth, 23.09.2009

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: Fr. Siebenländer-Kern	Tel.: 1670
---	---------------